

Gemeinderat/Ortschaftsrat

Bis nach den Wahlen

Wir verabschieden uns hier von Ihnen. Erst nach den Kommunal- und EU-Wahlen und nach der Wahl des Oberbürgermeisters wird uns der Maulkorb wieder abgenommen. Wir sind auf den Ausgang der vielen Wahlen gespannt und wie unsere Stadt im Sommer 2019 aussehen wird.

Wir sind dann hoffentlich wieder da für Sie, vielleicht in anderer Besetzung, Sie als Wähler entscheiden darüber. Wir bleiben immer engagiert für unsere Stadt und ihre Bürger, also für Sie, lieber Leser des Ettlinger Amtsblatts, das von der gleichen Regierung für in der bisherigen Ausgestaltung als unzulässig erklärt wird.

Wir werden weiterhin fragen, wie die Vorhaben der Stadt finanziert werden sollen, welche Prioritäten gelten. Wir machen uns stark für Investitionen statt Konsum, wir wollen keine neuen Schulden auf Kosten der jüngeren Generation. Wir wollen keine Bevormundung ideologischer oder dogmatischer Art. Einhaltung der Gesetze und Verantwortung für sich selbst und für die Mitbürger, das ist unsere Überzeugung.

Wir mögen keine sog. „guten Taten“, die der Bürger finanziert, ohne sich dagegen wehren können. Was wir wollen ist eine zukunftssichere, lebenswerte Stadt.



Freie Demokraten
FDP

Dr. Martin W. Keydel
Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Erste Sitzung des Wahlausschusses zur Jugendgemeinderatswahl 2019 zur Feststellung und Zulassung der Bewerber

Die erste Sitzung des Wahlausschusses zur Jugendgemeinderatswahl findet am 25. Februar, um 14.30 Uhr, im Besprechungszimmer in der Sparkasse statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Zulassung der Bewerber
2. Ermittlung des Listenplatzes

Der Wahlausschuss

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Erste Hilfe im Sport

Die Badische Sportjugend bietet am 23.03. an der Sportschule Schöneck in Karlsruhe den Kurs „Erste Hilfe im Sport“ an. Die Teilnehmergebühr inkl. Mittagessen beträgt 20 Euro, Anmeldeschluss ist der 27.2.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.badische-sportjugend.de oder telefonisch 0721 / 18 08-21.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Stockkampfkunst und Rhythmus für Kinder

... geht weiter ab Donnerstag, 21.03. von 18 bis 19 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Real-schule.

Der Kurs umfasst 7 Termine für Kinder ab 8 Jahren.

Mit viel Abwechslung wird hier spielerisch und kämpferisch - mit und ohne Rattanstöcken - Reaktion, Angriff und Verteidigung,

Abgrenzung, Vertrauen und Achtsamkeit geübt. Es werden verschiedene Schlagtechniken gelernt.

Der Kurs kostet für Nichtmitglieder 20 €. Neueinsteiger/innen sind willkommen.
Info/Anmeldung:
heike.koehler.email@web.de

Kurs und Workshop Stockkampfkunstimprovisation

Ab Dienstag, 19.3. in der Wilhelm-Lorenz-Real-schule von 18:30 - 20 Uhr startet wieder ein neuer Stockkampfkurstkurs statt. Der Kurs umfasst 7 Dienstag und einen Workshop am Samstag, 16.3..

Kosten: Mitglieder SSV 20 €, Nichtmitglieder 50 €, Teilnehmer bis 27 Jahre 30 €
Einzelbelegung Samstagworkshop oder Kurs: je 30 €

Info und Anmeldung:
heike.koehler.email@web.de oder
info@ssv-ettlingen.de

U14 Wasserball-Pokalturnier in Würzburg

Die SG Wasserball Durlach/Ettlingen (SSV Ettlingen) hat am vergangenen Wochenende beim Süddeutschen U14 Pokalturnier in Würzburg überraschend den 4. Platz belegt. Die Mannschaft von Trainer Jan Arp konnte sich im entscheidenden Turnierspiel mit 10:6 Toren gegen den Nachwuchs des Bundesligisten SV Würzburg 05 durchsetzen. Der 4.

Platz bedeutet gleichzeitig die Qualifikation für die Vorrunde zum deutschen U14 Pokal, der am 9. und 10. März ausgetragen wird.

Wir gratulieren unseren jungen Wasserballern. Wer Interesse an dem Wassersport hat, kann sich bei uns in der Geschäftsstelle anmelden.



Vereinsbadehose Foto: Friedhold Geissler

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

TV Eppelheim - M-VL (Herren 1) 26:26
TV Knielingen 2 - M-BzL (Herren 2) 34:24
FV - M-KL2 (Herren 3) 22:24
Leopoldshafen

FV	- F-BzL (Damen)	22:20
Leopoldshafen		
TG Eggenstein	- mJB-BzL	32:15
TV Knielingen	- mJC1-KL	23:26
SV Langensteinbach	- mJD-KL1	12:15
TS Durlach	- mJD-KL2	23:6
HSG	- mJE-KL1	28:17
Walzbachtal		
TS Durlach	- wJE-BzL	15:9

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Ein Lebenszeichen schickte unser Verbandsligateam am vergangenen Wochenende an die Liga, indem es dem Tabellenführer TV Epelheim in eigener Halle ein Unentschieden abtrotzte. Dieser Punkt war nicht nur wichtig im Abstiegskampf, sondern auch Balsam für die Seele des Trainers und der Spieler. Mit einer kämpferischen Leistung holte das Sautter-Team gleich zweimal einen 4-Tore-Abstand wieder auf und schaffte noch das Remis in der letzten Minute.

Am kommenden Wochenende wartet wieder ein 4-Punkte-Auswärtsmatch auf unsere Mannen. Der TSV Germania Malsch befindet sich ebenfalls in akuter Abstiegsgefahr und verlor letztes Wochenende deutlich in Eggenstein. Beide Teams brauchen ganz dringend die Punkte und die Zuschauer erwartet erneut eine hochbrisante Party mit hoffentlich erfolgreichem Ausgang für unsere Jungs.

Unsere Zwoide sowie unsere Damen sind am kommenden Wochenende spielfrei. Lediglich die Herren 3 müssen am Sonntag ein Nachholspiel gegen die Herren 3 des PS Karlsruhe bestreiten.

Nebst den Seniorenteams sind auch wieder etliche Jugendteams im Einsatz und kämpfen um den Sieg!

Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Samstag, 23. Februar:

19:45
TSV Germ. Malsch - M-VL (Herren 1) 16:30
PS Karlsruhe 2 - mJC1-KL

Heimspiele in der Franz-Kühn-Halle

12:00
mJE-KL1 - FV Leopoldshafen
13:30
mJD-KL2 - SG Stut.-Weing. 2
15:00
mJD-KL1 - FV Leopoldshafen
18:00
mJB-BzL - SG Stut.-Weing. 2

Sonntag, 24. Februar:

15:15
wJD-BzL - JSG Neuthard/Büchenau 2
16:15 PS Karlsruhe 3 - M-KL2 (Herren 3)

Auf unsere Fans wartet also wieder ein spannendes Handballwochenende. Über zahlreiche Unterstützung auch in den Handballhallen der Region würden wir uns sehr freuen. Spielberichte unter www.handball-in-ettlingen.de bzw. auf unserer Facebook - bzw. Instagram-Seite.

Abt. Leichtathletik

Christoph Kessler erneut deutscher Vizemeister über 800 Meter



Christoph Kessler
Foto: Ulrich Lotz

Viel Licht und etwas „Schatten“ gab es für SSV-Mittelstreckler Christoph Kessler am vergangenen Wochenende bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig. Im Vorlauf erzielte Christoph über die 800 m der Männer mit der sehr guten Zeit von 1:47,83 Min. nicht nur die beste Zeit aller Läufer im Feld, sondern er qualifizierte sich damit auch für die Hallen-Europameisterschaft in Glasgow. Der Endlauf geriet dann allerdings zu einem typischen 800 m-Meisterschaftsfinale mit vielen taktischen Plänkeleien und Tempoverschleppungen. Dem starken Finish von Lokalmatador Robert Farken aus Leipzig konnte Christoph dann leider nicht gegenhalten, so dass er in der Zeit von 1:49,70 Min. - wie schon im vergangenen Jahr - mit der Silbermedaille „vorlieb nehmen musste“. Dennoch für Christoph, der in den vergangenen Wochen durch einen Magen-Darm-Infekt in seinem Trainingsaufbau zurückgeworfen worden war, ein Riesenerfolg.

Silber und Bronze für SSV-Läufer bei Süddeutschen Crosslauf-Meisterschaften

Die beiden SSV-Neuzugänge Jannick Weiß und David Mahnke - beide wie auch Christoph Kessler Mitglieder des Stadtwerke Ettlingen / LG Region Karlsruhe Laufteams - zeigten bei den Süddeutschen Meisterschaften am vergangenen Wochenende in Stockach ausgezeichnete Leistungen und holten eine Silber- und eine Bronzemedaille nach Ettlingen.

Janick lief über die 9 km-Strecke bei den Junioren U23 ein sehr couragiertes Rennen und hielt sich über die gesamte Distanz in der Spitzengruppe. Dies wurde am Ende mit dem zweiten Platz und der Silbermedaille in der sehr guten Zeit von 30:01,4 Minuten belohnt.

David Mahnke holte sich in seinem ersten Jahr für die SSV über die 4,5 km der Jugend U 20 die Bronzemedaille in der Zeit von 15:51,2 Minuten.

Erfolgreiche badische Hallenmeisterschaften

Bei den badischen Hallenmeisterschaften der Altersklassen U16-U20 welche am Wochenende 16./17.02. am Olympiastützpunkt in Mannheim stattfanden, waren Ettlinger Leichtathleten wieder einmal äußerst erfolgreich.

Badische Meisterin im Stabhochsprung der Altersklasse U18, mit neuer persönlicher Bestleistung von 3,25 m wurde Selma Langenhorst. Außerdem wurde Selma

gemeinsam mit Sharleen Klein als Mitglied der 4x200 m Staffel dritte in einer Zeit von 1:52,04 min.

Bei der männlichen Jugend M15 gab es gleich mehrere Titel und Podestplätze. Philipp Schwarzwälder wurde über 60 m Hürden badischer Meister. Nachdem er im Finale durch einen gestürzten Läufer behindert wurde und als fünfter ins Ziel kam, erhielt er die Möglichkeit den Lauf zu wiederholen. Obwohl alleine am Start lieferte Philipp eine tolle neue persönliche Bestleistung von 8,45 Sek. und sicherte sich damit klar den ersten Platz. Gleich mehrere Podestplätze erkämpfte Maximilian Köhler. Mit einer Weite von 5,72 m im Weitsprung kam er nah an seine bisherige Bestleistung heran und belegte damit den dritten Platz. Im Hochsprung wurde er mit einer übersprungenen Höhe von 1,65 m badischer Vizemeister. Über 60 m Hürden belegte Maximilian außerdem den dritten Platz in 8,76 Sek. Vor den Startgemeinschaften aus Offenburg und Mannheim sicherten sich Philipp und Maximilian als Mitglieder der 3x100 Meter Staffel ebenfalls den Titel. In der Altersklasse M14 wurde Niklas Ulbrich im Hochsprung mit einer Höhe von 1,61 m badischer Meister.

Abt. SGW

U14 bleibt ungeschlagen

Am vergangenen Sonntag gewann im Grötzingen Hallenbad die SG Wasserball Durlach/Ettlingen das 3. U14-Ligaspiel gegen Pforzheim souverän mit 11:5.

Dieses Mal konnten die Trainer Monica Camponeschi und Jan Arp aus dem Vollen schöpfen, die Krokodile waren mit voller Mannschaftsstärke von 13 Spielern vertreten. Während in der vergangenen Saison im Spiel gegen Pforzheim die Bälle im Minutentakt ins eigene Tor gingen, sollte es dieses Jahr anders ablaufen.



Die U14-Mannschaft der SG Wasserball/Durlach
Foto: Dominik B. Sara

Zu Beginn agierte die Heimmannschaft überaus nervös und musste bereits nach einer Minute das erste Tor wegstecken, während die Krokos dieses Mal Probleme bei der Torverwertung hatten. Nach der ersten Auszeit besannen sich die Spieler auf die richtige Taktik und das Team ging in Führung. Im 3. Viertel fiel die Vorentscheidung durch 3 Tore in Folge ohne Gegentreffer. Als im 4. Abschnitt weitere 3 Bälle ins gegne-

rische Tor gingen, stand der Sieg fest, auch wenn Pforzheim nochmals einen Treffer landen konnte. Trotz des deutlichen Ergebnisses von 11:5 war es ein knappes Spiel, das gekennzeichnet war von tollen Paraden der Kroko-Torhüters Alexandros Vlantoussis und der Abschlusschwäche der eigenen Spieler. Bereits am nächsten Samstag erfolgt das Rückspiel. Die Pforzheimer sind gewarnt und werden der Parole ihres Trainers „das Spiel wird unter Wasser gewonnen“ folgen. Die jungen und noch immer recht unerfahrenen Krokodile müssen sich auch da wehren können.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

Samstagspiele:

Goldstadt Baskets - Herren 2	45 : 96
BV Linkenheim-Hochstetten - Damen 2	59 : 38
Rutronik Stars Keltern - U12m	0 : 2
U14w 1 - RegioTeam Stuttgart	65 : 114

Sonntagsspiele:

TS Durlach - U14m	40 : 71
TS Durlach - U18m	85 : 74
TS Durlach - U18w	62 : 58
TS Durlach - U14w 2	77 : 21
SSC Karlsruhe - U16w	57 : 73
TS Durlach - Damen 1	87 : 35
USC Freiburg 3 - Herren 1	77 : 90
TS Durlach - Herren 3	86 : 63

Klarer Auswärtserfolg

Einen deutlichen Auswärtserfolg konnte die ZWEITE beim Tabellenneunten aus Pforzheim verbuchen. Schon nach sechs Minuten nach der 0:20-Führung der Ettlinger, waren die Weichen für einen klaren Auswärtserfolg gestellt. Nach dem ersten Viertel (8:27) und daraus resultierenden 25:52 Führung für das Auswärtsteam zur Halbzeit, war jedem der Protagonisten klar, dass dies der zwölfte Sieg im dreizehnten Spiel bedeuten würde. Aus einer soliden Deckung konnte Aufbauspieler Mirko Wenz die Mannschaft immer wieder durch gute Pässe zu schnellen und einfachen Punkten bringen. In der zweiten Halbzeit verstand es der Aufbau die Center gut ins Spiel zu bringen und somit kam Christoph Lemmer bei seinem Mannschaftsdebut zu insgesamt 14 Punkten gegen die überforderte, tiefe Deckung der Goldstädter. Auch das dritte Viertel konnte man mit 18:28 für sich entscheiden und ging entspannt in das letzte Viertel in welchem sich dann die Ettlinger selbst die 100-Punkte-Marke verwehrten. Somit kam man zum verdienten und deutlichen 45:96-Sieg.

Goldstadt Baskets - TSV II 45:96

Es spielten: Schultz (24 Punkte), Frenk (23), Lemmer (14), Wenz (11), Rug (8), Weinmann (6), Bauer (6), Schwennike (2)

Vorschau

Heimspiele am Samstag, 23.02. in der Albgauhalle

10:00 Uhr	U18m - Goldstadt Baskets
10:00 Uhr	U14m - PSG Pforzheim
10:00 Uhr	U12w - BV Linkenheim-Hochstetten
12:00 Uhr	Herren 3 - PSG Pforzheim 2
12:00 Uhr	U18w - PSG Pforzheim
12:00 Uhr	Damen 2 - Goldstadt Baskets
14:15 Uhr	Herren 2 - UC Baden-Baden 2
16:15 Uhr	Damen 1 - TV Schwetzingen
16:15 Uhr	U16m - PSG Pforzheim
18:15 Uhr	Herren 1 - PSG Pforzheim

Auswärtsspiel am Samstag, 23.02.

13:00 Uhr	USC Freiburg - U14w 1
-----------	-----------------------

Abt. Basketball-Jugend

4 Punkte haben gefehlt

Was für ein Spiel der U18 Mädchen gegen das Team aus Durlach. Mit großen Verletzungssorgen fuhren die 6 Ettlingerinnen zum Tabellenzweiten. Schnell lag man mit 12:9 und dann zur ersten Viertelpause mit 20:11 hinten. Die Ball-Raum-Verteidigung zeigte dann im nächsten Durchgang seine Wirkung. 6 Punkte lag die Mannschaft um Trainer Seidler nur im Rückstand. Im dritten Viertel lief nichts mehr und die Gastgeber kamen zu einfachen Punkten. Die letzten 10 Minuten hatten es dann aber in sich. Durch eine aggressivere Verteidigung konnten die Ettlingerinnen Punkt um Punkt aufholen. In den letzten 2 Minuten wurde man immer wieder an die Linie geschickt, konnte dann aber nur 2 der 8 Würfe unterbringen. „Heute wäre alles drin gewesen und dem Team hätte ich es so gewünscht. Alle haben gekämpft bis zum Umfallen“, konstatierte Seidler. Auch die Mannschaft war mit ihrer Leistung hoch zufrieden.

TS Durlach - TSV Ettlingen 62:58

Spielverlauf: 20:11; 38:28; 52:36; 62:58

Es spielten: Chiara (6), Laura (11, 1/4), Katharina, Helen (12, 0/2), Finja (10, 2/6), Bieke (19, 7/10)

Judoclub Ettlingen

Bezirks-Einzelmeisterschaft U12

Am 16.2. fand die Bezirks-Einzelmeisterschaft U12 in Viernheim statt. **Levin Roos** hatte sich als Kreismeister qualifiziert und startete in der Klasse bis 26 kg. Gecoacht wurde er von Giorgi Brolashvilli, georgischer Spitzen-Judoka und ehemaliger Bundesligakämpfer in Reihen des Judo Club. Den ersten Kampf konnte Levin schnell und sicher durch Mune Gatame für sich entscheiden. Im Halbfinale ging er per Uchi-Mata mit einer Wazari Wertung in Führung. Im weiteren Kampfverlauf verletzte er sich leicht, konnte aber den Sieg über die Zeit retten.

Das Finale dominierte er trotz Verletzungshandicaps, es gelang ihm aber nicht eine Wertung zu erzielen. Als deutlich aktiverer

Kämpfer wurde er jedoch einstimmig von den Kampfrichtern zum Sieger erklärt. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Bezirksmeister Levin Roos!



Coach mit neuem Bezirksmeister Foto: privat

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Ettlingen II verkauft sich teuer beim Tabellennführer

Trotz der 9:4-Auswärtsniederlage beim TTV Weinheim-West kann die Ettlinger Reservemannschaft gestärkt in die entscheidende Phase der Saison gehen. Das Sextett zeigte sich kämpferisch und bot einige beachtliche Partien, die jedoch zu oft an das gegnerische Team gingen. Nächsten Sonntag gilt es diesen Schwung mitzunehmen, um gegen die TTG Oftersheim zu punkten.

Jugend II zurück in der Erfolgsspur

Gegen die TTG Kleinsteinbach/Singen gelang Roman Karcher, Marius Hermannm, Saijan Balachandran und Ida Schweigert ein ungefährdeter 8:4-Sieg. Weiter so Jungs und Mädels!

Freies Tischtennis-Spielen

Am 24.02. von 18 bis 20 Uhr findet das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten statt. Egal ob Jung oder Alt - alle können sich einmal ausprobieren mit dem kleinen weißen Ball. Alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Die Spiele der vergangenen Woche

Herren VI - Lichtbund Karlsruhe	9:0
Herren V - TG Söllingen III	9:0
Herren IV - TTC Weingarten	9:3
TTF Schwarz-Weiß Spöck - Jugend III	6:0
Schüler B - TTC Forchheim	1:6
Jugend II - TTG Kleinsteinbach/Singen	8:4
Spvgg Hainstadt - Jugend I	7:7
SG Rüppurr - Herren IV	5:9
Damen - VSV Büchig	8:4
TTV Weinheim-West - TTV Ettlingen II	9:4
Herren III - ASV Grünwettersbach III	9:4

Vorschau

Nach dem Negativtrend der letzten Wochen möchte und muss unsere Oberligamannschaft am kommenden Samstag gegen den SC Staig punkten. Also heißt es mehr denn je: AB IN DIE EICHENDORFFHALLE und unterstützt die Jungs bei dieser wichtigen Aufgabe!! Spielbeginn ist 18 Uhr, Eintritt ist wie immer frei und für Bewirtung wird gesorgt.

Ettlinger Keglerverein e.V.**Erfolgreiche Jugendbezirksmeisterschaften in Karlsruhe**

Am vergangenen Wochenende fanden in Karlsruhe die Jugendbezirksmeisterschaften statt. Dabei haben unsere Jugendlichen tolle Platzierungen erzielt:

U10 weiblich:

2. Pia Böckle mit 1004 Kegel
4. Maria Smajic mit 880 Kegel

Pia Böckle und Maria Smajic haben sich für die Landesmeisterschaften am 4./5. Mai in Hemsbach qualifiziert.

U14 weiblich:

1. Katharina Emmerling mit 830 Kegel
- Herzlichen Glückwunsch an **Katharina Emmerling** zur **Bezirksmeisterin**.

Katharina Emmerling nimmt am 4./5. Mai an den Landesmeisterschaften in Hemsbach teil.

U14 männlich:

1. Lars Böckle mit 835 Kegel
 2. Justin Kull mit 803 Kegel
 3. Fabian Wößner mit 728 Kegel
 5. Luca Albrecht mit 641 Kegel
- Herzlichen Glückwunsch an **Lars Böckle** zum **Bezirksmeister**.

Neben Lars Böckle haben sich auch Justin Kull und Fabian Wößner für die Landesmeisterschaften am 4./5. Mai in Hemsbach qualifiziert.

U18 weiblich:

1. Angelina Emmerling mit 888 Kegel
 2. Janina Merk mit 842 Kegel
- Herzlichen Glückwunsch an **Angelina Emmerling** zur **Bezirksmeisterin**.
Angelina Emmerling und Janina Merk nehmen am 4./5. Mai an den Landesmeisterschaften in Hemsbach teil.

U18 männlich:

1. Patrik Grün mit 924 Kegel
 2. Antonios Antonoudis mit 912 Kegel
 3. Alexander Höhn mit 825 Kegel
 6. Christian Ockert mit 438 Kegel
- Herzlichen Glückwunsch an **Patrik Grün** zum **Bezirksmeister**.

Neben Patrik Grün haben sich auch Antonios Antonoudis, Alexander Höhn und Christian Ockert für die Landesmeisterschaften qualifiziert, die am 4./5. Mai in Hemsbach stattfinden.

DCU-Pokal der Männer

Am vergangenen Samstag fand im südhessischen Dreieich die 2. Runde des DCU-Pokals statt. Hierbei kämpften die Mannschaf-

ten um den Einzug in die nächste Runde. Trotz sehr guter 1853 Kegel fehlten unseren Männern am Ende knappe 14 Kegel, um die nächste Runde zu erreichen.

Es spielten: Dieter Ockert 492 Kegel, Thomas Speck 486 Kegel, Christian Rosche 440 Kegel und Gerd Wolfring 435 Kegel

DCU-Pokal der Frauen

Am vergangenen Sonntag fand in Dellfeld in der Südwestpfalz die 1. Runde des DCU-Pokals statt. Vier Mannschaften kämpften hierbei um dem Einzug in die nächste Runde. Die Frauen kamen mit den Bahnen nur sehr schwer zurecht. So fehlten der Mannschaft am Ende doch deutliche 71 Kegel, um die nächste Runde zu erreichen.

Es spielten: Monika Humbsch 435 Kegel, Katja Heck 418 Kegel, Christina Cunow 396 Kegel und Sabine Speck 393 Kegel

Kreisliga A Männer**VFR GW Ittersbach 1 - SG Ettlingen 3****2465 : 2533**

Mit einer guten Mannschaftsleistung konnten unsere Männer in Ittersbach überzeugen und die Tabellenspitze erklimmen.

Es spielten: Peter Kafka 455 Kegel, Dumitru Mois 428 Kegel, Siegfried Penski 428 Kegel, Ivan Lovakovic 416 Kegel, Roland Waizenegger 405 Kegel und Wilfried Lauterbach 401 Kegel

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sa., 09:45 Uhr Jugend U14:

Ettlinger KV 2 – Ettlinger KV 1

Sa., 11:30 Uhr

SG Ettlingen 3 – 1. SKC Viktoria Jöhlingen 1

Sa., 11:30 Uhr

SG Ettlingen 4 – Nüünerkiller Eisingen 1

Sa., 14:00 Uhr

SG Ettlingen 1 – KSV Kuhardt 1

Sa., 14:00 Uhr

SG Ettlingen 2 – SKC Fortuna Karlsruhe 1

So., 10:30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 2 – DKC Meckesheim 2

So., 13:00 Uhr

Vollkugel Ettlingen 1 – G7 Spaichingen 1

Rollsportverein**Mitgliederversammlung 2019**

Wann? 18. März

Wo? Bürgertreff Ettlingen

Tagesordnung:

TOP 1 Entgegennahme des Jahresberichts

TOP 2 Entgegennahme des Kassenberichts

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

TOP 4 Entlastung des Vorstands

TOP 5 Wahl des Vorstands -

1. Vorsitzende(r), 2. Vorsitzende(r), Schriftführer(in), Kassenwart(in), Sportwart(in)

TOP 6 Wahl der Kassenprüfer

TOP 7 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

TOP 8 Termine 2019

TOP 9 Sonstiges

Allgemeine Anträge sowie Anträge zur Tagesordnung können bis zum 11.03. (1 Woche vorher) schriftlich an den Vorstand eingereicht werden.

**Hundesportverein
Ettlingen e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Die Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 15. März um 20 Uhr** im Vereinsheim statt.

Vorläufige Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
- 2) Totenehrung
- 3) Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden zum abgelaufenen Berichtsjahr
- 4) Bericht des Sportwartes
- 5) Rechenschaftsbericht der Finanzverwalterin zum abgelaufenen Berichtsjahr
- 6) Bericht der Kassenprüfer
- 7) Einzelentlastung der Vorstandsmitglieder
- 8) Wahl des Wahlausschusses (Wahlleiter und 2 Beisitzer)
- 9) Neuwahlen: 2. Vorsitzender, Schriftführer, 1. Kassenprüfer
- 10) Beschlussfassung über Anträge an die Mitgliederversammlung
- 11) Verschiedenes
- 12) Schlusswort

Anträge sind bis spätestens 3. März schriftlich beim 1. Vorsitzenden Thorsten Löwenberger einzureichen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Arbeitsdienste Frühjahr

Am **9. und am 16. März** findet jeweils ab 10 Uhr ein **Arbeitsdienst** statt. Wir wollen unseren Welpenplatz sanieren, außerdem müssen Vereinsheim und Außenanlagen samt Sportgeräten fit fürs Frühjahr gemacht werden. Es gibt also viel zu tun, wir freuen uns über jede helfende Hand, auch wenn es nur für wenige Stunden ist..

**Volleyball Club
Ettlingen e.V. (VCE)****6. Spieltag Verbandsliga Mixed:****Außer Spesen nichts gewesen!**

Gutgelaunt machten wir uns in 2 Mannschaftsbussen auf in Richtung Reicholzheim. Trotz der kurzen Startverzögerung von 10 Minuten haben wir uns nicht beirren lassen und sind gleich konzentriert in den ersten Satz der bedeutungsvollen Partie gegen den Mitabstiegstabellennachbarn aus Dillweissenstein gestartet. Es klappte eigentlich so ziemlich alles wie am Schnürchen, so dass dieser Satz mit 25:12 an uns ging. Das war wohl des Guten zuviel gewesen und wir konnten dann leider nicht mehr an diese Leistung anknüpfen. Der zweite Satz ging denkbar knapp mit 24:26 an Dillweissenstein. Als dann auch noch der dritte Satz mit 23:25 an den Gegner ging, schafften wir es leider nicht mehr, den Spieß nochmal umzudrehen und verloren unter dem Strich verdient mit 1:3.

Viele fragende Gesichter: warum, wieso, weshalb? Keiner konnte so wirklich eine Erklärung finden, da wir vom Potenzial her ei-

gentlich die überlegene Mannschaft waren. Wir haben es nicht geschafft, diesen Vorteil auszuspielen und umzusetzen.

Aber es kam ja noch ein weiteres Spiel. Wir rissen uns am Riemen und haben die Köpfe nicht in den Sand gesteckt, allerdings konnten wir die gut aufgestellte Mannschaft aus Reicholzheim nicht wirklich ernsthaft gefährden. Wir zeigten schöne Spielzüge, aber der Sieg ging letztendlich verdient mit 0:3 an die Heimmannschaft.

Ein ganz dickes Dankeschön an unsere unermüdlichen Fans und Trommler, die immer an uns glaubten. Es war toll, dass Ihr die lange Anfahrt auf Euch genommen habt. Selbst die Heimmannschaft war überrascht, wie zahlreich wir vor Ort waren und es gab viele lachende Wechsel-Sprechgesänge und Trommelwirbel zwischen den Fans aus Reicholzheim und uns. Wir gewinnen als Mannschaft und wir verlieren gemeinsam. Das Team steht zusammen: „in guten wie in schlechten Tagen!“

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert 31.03.19: BOLERO

Wer kennt ihn nicht, den berühmten Boléro von Ravel? Die meisten werden die 16-17-minütige Orchesterversion mit dem von einer Trommel gespielten Grund-Rhythmus kennen. Einige werden sich auch noch an die berühmte erotische Szene aus dem Film „Zehn – Die Traumfrau“ (engl. Originaltitel „10“) erinnern, in der Bo Derek zu Ravels Boléro den Komponisten George Webber verführt.

Wir nehmen den Boléro anlässlich unseres nächsten großen Konzerts am 31.3. ins Programm. Ravel selbst hatte neben der Orchesterfassung auch eine Version für 2 Klaviere geschrieben, die die Basis für unsere Bearbeitung für Mandolinenorchester ist. Aktuell arbeiten Dirigent und Orchester noch am letzten Schliff dieser Instrumentierung. Am 31.3. wird diese Fassung als Welturaufführung bei unserem Benefizkonzert in der Badnerlandhalle Neureut zu hören sein!

Konzertflyer

Foto: MOETT

Weitere Highlights werden u.a. sein: unsere Neuinterpretation des Songs „Shallow“ von Bradley Cooper und Lady Gaga aus dem Film „A Star ist born“; das junge Sängersupertalent „Oliwia“, Finalistin bei den Voice Kids; und last but not least schottische Klänge, instrumentiert mit Dudelsack und Flöte.

Das Konzert ist bereits zu dreiviertel ausverkauft. Warten Sie also nicht zu lange. Karten sind über die BNN Verkaufsstellen erhältlich oder per E-Mail bei moett@web.de.

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Mitgliederversammlung

Genau 80 Mitglieder konnte der Vorsitzende der Liedertafel, Markus Bader, am Dienstag, 12. Februar zur 177. Ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins begrüßen. Die Jahresversammlung widmete sich neben formalen Berichten der einzelnen Abteilungen sowie des Vorstandes insbesondere den Neuwahlen der Vorstandschaft sowie einer Aktualisierung der Vereinssatzung.

Die Chorsprecherinnen berichteten über die einzelnen Veranstaltungen der drei Chöre der Liedertafel im Jahr 2018. Neben traditionellen Chor- und Probewochenenden begeisterte etwa der Musiktag der Liedertafel im Oktober, bei dem neben den drei Chören auch befreundete Musikgruppen und Ensembles der Liedertafel aufgetreten waren.

Markus Bader konnte zudem berichten, dass die im letzten Jahr angestoßene Aktion zur „Tastenpatenschaft“, die der optischen und kosmetischen Renovierung des Konzertflügels der Liedertafel zugute kam, ein voller Erfolg war. Zusammen mit anderen Spenden für die Generalüberholung des Flügels konnten nahezu die gesamten Kosten gedeckt werden. Ein besonderes Dankeschön sprach der Vorsitzende noch einmal der Stadt Ettlingen aus, welche die gesamten Kosten für die technische Instandsetzung des Instruments und damit den Löwenanteil der Renovierung übernommen hat.

Zudem wurde die neugestaltete Homepage der Liedertafel vorgestellt. Unter www.liedertafel-ettlingen.de informiert der Verein künftig aktuell über die Neuigkeiten aus Stammchor, Konzertchor und dem modernen Chor *vocalis*. *vocalis* ist der neue Name, den sich der unter dem früheren Namen *Rhythm, n' Fun* bekannte moderne Chor der Liedertafel im Rahmen des Jubiläumskonzerts anlässlich des 30-jährigen Bestehens im November letzten Jahres gab.

Auch gaben Chorsprecherinnen und Vorstand einen Ausblick auf die wichtigsten Ereignisse für die Chöre der Liedertafel 2019. Dazu gehören Auftritte im Rahmen des Ettlinger Musikfestivals *PAMINA* ebenso wie eine Konzertreise von *vocalis* nach Madrid.

Turnusgemäß standen die Wahlen zum Vorstand der Liedertafel auf der Tagesordnung. Einstimmig wurde dabei der Erste Vorsitzende der Liedertafel, Markus Bader, für eine zweite Amtszeit bestätigt. Als Zweite Vorsitzende wurde Anne-Bärbel Brandel im Amt bestätigt; ebenso wird Andrea Lorenz als Schriftführerin für eine zweite Amtszeit gewählt. Der bisherige Schatzmeister, Ludwig Benz, kandidierte nicht erneut für dieses Amt. Für ihn wurde Werner Reichert in den Vorstand gewählt. Ebenso wurden die fünf Chorsprecherinnen und der Chorsprecher der drei Chöre von der Mitgliederversammlung bestätigt. Die Liedertafel dankt der bisherigen Vorstandschaft für ihre vertrauensvolle und erfolgreiche Arbeit und wünscht allen bisherigen und neugewählten Mitgliedern des Vorstands glückliche und sichere Hand, viel Erfolg und Geschick bei der Ausübung ihrer Aufgaben für den Verein.

Schließlich trugen die Mitglieder der Liedertafel noch den aktuellen europapolitischen Entwicklungen des letzten Jahres Rechnung und nahmen einen neuen Paragraphen zum Datenschutz in die Satzung der Liedertafel auf.



v.l.n.r.: Anne-Bärbel Brandel (2. Vorsitzende), Werner Reichert (Schatzmeister), Markus Bader (1. Vorsitzender), Andrea Lorenz (Schriftführerin) Foto: Foto: Rose Bader

Jazzclub Ettlingen e.V.

The CHAMÄLEON Project

Der besonders vielseitige Saxophonist und Komponist Peter Lehel und der überaus eloquente Trompeter Thomas Siffling haben vieles gemeinsam:

Beide sind gebürtige Karlsruher. Beide erhielten den Jazzpreis Baden-Württemberg. Beide sind auch als Labelinhaber/Kuratoren von Jazzkonzerten überaus aktive Säulen der Jazzszene.

Beide sind mit ihren jeweils eigenen Projekten wie dem Peter Lehel Quartet, Finefones Saxophone Quartet, Pipes & Phones bzw. Thomas Sifflings FLOW, Groove Quartet u. v. a. weltweit unterwegs.

Peter Lehel ist auch als Pädagoge sehr vielseitig tätig. Er unterrichtet an der Hochschule für Musik Karlsruhe und an der Musikschule Ettlingen, er ist künstlerischer Leiter der Jazz Juniors Baden-Württemberg, vermittelt hier den Jazz den talentiertesten Jazzteenagern im Ländle und widmet sich

mit dem Projekt Jazz für Kinder seit vielen Jahren auch den jüngsten Jazzbegeisterten. Thomas Siffing ist Initiator und künstlerischer Leiter des neuen Jazzclubs Ella & Louis in Mannheim.

Gemeinsam auf der Bühne stehen die beiden seit einigen Jahren mit dem Jazz Ensemble Baden-Württemberg, das in jeweils wechselnden Besetzungen unterschiedliche Programme präsentiert. Zuletzt mit dem überaus beeindruckenden Projekt DOORS without WORDS, mit der Musik dieser berühmten und wichtigen Rockband der 1960er Jahre.

Mit dem CHAMÄLEON Project werden nun neue Wege bestritten. Zum einen ist die Besetzung mit trumpet / saxes / guitar / tuba / percussion vielversprechend und zum anderen stehen Klangfarben, Klangflächen in neuen Kombinationen im Mittelpunkt.

Man darf gespannt sein, was sich die beiden versierten Bläser für den 22. Februar einfallen lassen. Besetzung: Peter Lehel (sax, bcl), Thomas Siffing (tp, flh), Frederic Andrej (tba), Martin Lejeune (g), Markus Fallner (perc)

Eintritt 18 € // erm. 13 €

(Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung



Lehel/Siffing

Foto: Lehel/Siffing

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13. März - 18 Uhr im Vereinsraum des Eichendorffgymnasiums, Eingang kleine Bühne.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
Wissenswertes zur Datenschutzverordnung
Zukunft des Schwarzwaldvereines
4. Berichte der Fachwarte
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Finanzwartes
8. Entlastung des gesamten Vorstandes

9. Neuwahlen:
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Wegewart
10. Ehrungen der Jubilare
 - 25 Jahre Vereinstreue
Gabriele Seifried
Roswitha Kauser
Wolfgang Klauser
 - 40 Jahre Vereinstreue
Waldemar Vogel
 - 50 Jahre Vereinstreue
Ortrud Maisch
 - 70 Jahre Vereinstreue
Gerhard Lübcke

11. Aussprache

12. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bei Helga Grawe bis 04.03.2019 abzugeben.

Im Anschluss an die Versammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder zum gemütlichen Beisammensein und bittet um zahlreiche Beteiligung

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vorschau

Aus der Mitgliederverwaltung

Anfang Februar wurden die Mitgliedsausweise an die Mitglieder verschickt. Wer keinen erhalten hat, meldet sich am besten dienstags von 17 – 19 Uhr telefonisch unter 07243 / 78 199 oder per Mail unter info@dav-ettlingen.de.

Vorschau März

Di. 12. März Vortrag: Giro del Monviso – Trekking bei der Quelle des Po. Beginn 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen.

Sa. 16 März Sportwandern mit Volkmar Triebel in der Pfalz. Treffpunkt um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

DRK Ortsverein Ettlingen

DRK Blutspende 21. Februar

Damit die Versorgung nicht in Gefahr gerät: Jede einzelne Blutspende zählt - DRK lädt zum Leben retten ein.

Zur Blutspende gibt es keine Alternative. Da es keinen künstlichen Ersatz gibt, ist die Patientenversorgung nur möglich, wenn vorher ausreichend Menschen ihr Blut spendet haben.

Die nächste Blutspendemöglichkeit bietet das DRK am **Donnerstag, 21.2., von 15:30 bis 19:30 Uhr Rotkreuzhaus, Dieselstraße 1**

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung.

Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine

Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und unter www.blutspende.de erhältlich.

Kolpingfamilie Ettlingen

Fahrt nach Middelkerke

vom 6. bis 9. September fährt die Kolpingsfamilie im Zuge der Städtepartnerschaft nach Middelkerke. Das Treffen mit den Freunden in Belgien findet in diesem Jahr zum 44. Mal statt. Im Omnibus sind noch Plätze frei. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Hildegard Ruml, 07243 172 86.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Veranstaltungen und Homepage

Bingo am Abend

Freitag, 22. Februar, um 18 Uhr, im Karl-Still-Haus

Spieleinsatz 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise. Getränke sind erhältlich.

Auch Anfängerinnen & Anfänger sind sehr willkommen. Ohne Anmeldung.

Bingo am Nachmittag

Nächste Termine: 27.2., 13.3. & 27.3. und 8.5. immer mittwochs um 15 Uhr.

Narrenfrühstück

Sonntag, 3. März, ab 9:30 Uhr im Karl-Still-Haus
Klassisches Frühstücksbuffet mit Kaffee, Tee und Saft, alles inklusive

8 € für Erwachsene / 3 € für Kinder

Die Anmeldung im AWO-Büro oder unter Tel.: 07243 333 992 oder awo-ksh@web.de ist zur Planung erforderlich.

3. AWO-Hausflohmarkt

Samstag, 16. März, 9 – 15 Uhr im Karl-Still-Haus

Aufbau ab 7 Uhr

Solange der Vorrat reicht, können Tische (180cm) kostenfrei reserviert werden.

Eine Reservierung unter Tel.: 07243 333 992 oder awo-ksh@web.de ist unbedingt erforderlich.

Alle Termine und Veranstaltungen und vieles mehr finden Sie auf unserer neuen Homepage awo-ettlingen.de

Freundeskreis Stephanus-Stift

Menschen im Gespräch

Am heutigen **Donnerstag, 21.02.2019 findet um 16:00 Uhr** im Stephanus-Stift am Stadtgarten unsere Veranstaltung Menschen im Gespräch statt. Zu Gast sind zwei Frauen, Gisela Thomasius und Ursula Buck. Beide engagieren sich ehrenamtlich in kirchlichen Diensten. Dies passt wunderbar zum Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2019. Die Moderation übernimmt Gundula Benoit.

Der Eintritt ist wie immer frei - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Rückblick 2018 – Was haben wir erreicht?

Viel, so viel steht fest! Besonders durch die Anschaffung des „Kaffeehäusle Mobil“ – Anhängers haben wir einen erfreulichen positiven Effekt in der Bevölkerung erzielen können.

Nicht nur, dass wir den Gedanken der Inklusion den Herzen unserer Mitbürger nahebringen konnten, wir sind dadurch auch zu einer festen Größe auf vielen Ettlinger Veranstaltungen geworden. Wir haben 2018 insgesamt 17 Einsätze mit unserem Kaffeehäusle-Mobil durchgeführt.

Unser Ziel ist die Förderung von Inklusion und Teilhabe, bei jeder Veranstaltung arbeiten wir mit einem ehrenamtlichen Team, bestehend aus Menschen mit und ohne Behinderung.

Wir haben im Jahr 2018 intensiv an einer Neuorganisation gearbeitet und folgende Ziele erreicht: Das Programm zur Mitgliederverwaltung ist voll einsatzfähig und erleichtert vor allem die Kommunikation mit den Mitgliedern sowie die Gesamtorganisation des Vereins.

Die Aufbereitung der Einsätze ist soweit optimiert, dass vor allem der Zeitaufwand in der Vorbereitung um ein Vielfaches verringert werden konnte.

Durch die Optimierung der Kostenkalkulation konnten wir gewährleisten, dass der Verein über alle Veranstaltungen hinweg kostendeckend arbeiten konnte, wodurch Kapazitäten für weitere Veranstaltungen möglich werden.

Die Schulungen werden von unseren Mitarbeitern mit Behinderung sehr gut und mit Stolz angenommen und erhöhen das Selbstbewusstsein und die Motivation.

Für 2019 sind schon 24 Einsätze geplant. Darunter ist auch die 3-tägige Präsenz an der REHAB, Messe Karlsruhe. Im September und Oktober möchten wir zusätzlich jeden Sonntag im Hobachpark stehen und testen, ob diese regelmäßige Präsenz angenommen wird.

Es stehen weitere Optimierungen im Programm der Mitgliederverwaltung sowie der Einsatzplanung an. Ebenso werden wir die Schulungen weiterführen und intensivieren. Um noch effektiver arbeiten und mehr Einsätze anbieten zu können, werden wir eine neue Form der Einsatzplanung erarbeiten. Ziel ist dabei feste Teams aus dem Helferpool der Menschen mit und ohne Behinderung zu bilden, wobei einer der Helfer als „Teamleiter“ und damit für die Veranstaltung verantwortlich ausgebildet werden soll.

Hintergrund für diese Maßnahme ist neben der Stärkung des Selbstbewusstseins, der Inklusion und der Motivation, auch eine Entlastung des Vorstandes.

Das gesamte Kaffeehäusle-Team bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Helfern, Kuchenbäcker, Spendern, Gönnern, kleinen und großen Sponsoren.

HWK -WCC Fasching

Das Kaffeehäusle wird am 24.02. von 14:30 bis 17 Uhr bei der Faschingsveranstaltung für die Bewirtung sorgen. Dies ist seit Jahren ein fester Termin in unserem Kalender.

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Vollendung der Vereinsverschmelzung

Alle Beteiligten freuen sich, dass noch in 2018 durch die Eintragung im Vereinsregister, genau am 23.11.2018, die in den Mitgliederversammlungen beschlossene Verschmelzung der beiden DLRG Ortsgruppen Ettlingen und Wettersbach rechtskräftig geworden ist. Das bisher Erreichte und die gemeinsame Zukunft feierten die Aktiven der „alten“ und „neuen“ Ortsgruppe im Rahmen einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier. Als Dank und Zeichen der Vereinigung gab es für jeden als Geschenk und als Ausrüstungsbekleidung ein Vereinsshirt mit dem neuen Logo der Ortsgruppe Ettlingen.

Besuch Eistreff Waldbronn

Der Jahreszeit entsprechend waren unsere jüngeren Schwimmer unterwegs und nahmen das ihnen eigene Element Wasser auf eine ganz andere Art und Weise wahr. Nicht in Badebekleidung im Wasser, sondern auf dem Wasser im gefrorenen Zustand verbrachte eine gemischte Gruppe einen schönen Nachmittag im Eistreff Waldbronn. Auch auf den Kurven machten alle Teilnehmer eine gute Figur. Ein schöner Tag und eine gelungene Aktion, die gerne wiederholt werden darf.

Erstes Treffen des Jugend-Einsatz-Teams

Letzten Donnerstag traf sich zum ersten Mal unser Jugend-Einsatz-Team (JET) im Vereinsheim der DLRG Ortsgruppe Ettlingen. Im Mittelpunkt des Abends stand das Kennenlernen der Gruppe und viele Aufgaben, die die JETies im Team bewerkstelligen durften. Daneben wurde ein Ausblick auf das kommende Jahr zum Thema Wasserrettung gegeben.

Unser JET trifft sich an zwei Donnerstagen im Monat und richtet sich an Jugendliche die sich für die Wasserrettung interessieren. Wenn auch ihr mitmachen wollt, schreibt uns einfach eine Nachricht.



Das JET in Aktion

Foto: kl

Rettet die Bäder -

Schwimmbadschließungen stoppen!

Auch wenn die Ettlinger Schwimmbäder derzeit nicht in Gefahr sind: In den vergangenen 17 Jahren sind durchschnittlich jährlich 80 Schwimmbäder geschlossen worden. Dieses schleichende Bädersterben muss endlich beendet werden! Um dieser Forderung mehr Nachdruck und Gewicht zu verleihen, hat die DLRG eine Online-Petition gestartet. Mit dieser wollen wir möglichst viele Unterstützer gewinnen und an die gewählten Volksvertreter herantreten. Unterstützen Sie uns mit Ihrer Unterschrift. Helfen Sie uns, das Bädersterben zu stoppen!

Mehr Infos zur Teilnahme finden Sie unter: <https://www.dlrg.de/rettet-die-baeder.html>

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literaturzirkel

„Elsa ungeheuer“ von Astrid Rosenfeld
Der erste Teil des Buches erzählt von Karl und Lorenz Brauer, einem Brüderpaar, das die Mutter durch Selbstmord und den Vater an den Alkohol verloren hat und ihrer Freundin Elsa, die von der Mutter verlassen, einem desinteressierten Vater und dessen Bruder ausgeliefert wird, der das Kind mißbraucht. Elsa begegnet der Welt mit Kratzbürstigkeit und Härte. Das Buch beginnt also mit einer Kindergeschichte, die allgemein Anklang fand.

Im Weiteren verschwindet Elsa und die Autorin steigt in eine Beschreibung des Kunstbetriebes ein, in dessen böartigen Kapriolen und Intrigen die beiden Brüder fast untergehen. Lorenz wird zum Malergenie hochstilisiert, der intelligente und gefühlvolle Karl wird zum Hündchen seiner Mäzenin, beide versacken im Drogenrausch, bevor sie zum Ende hin, zwar angeschlagen, aber bereit für einen Neubeginn, auf dem väterlichen Hof, geläutert aus allem Schlamassel hervorgehen, bereit für eine Karriere in der Chipsfabrik, die schon den Unterhalt ihres Vaters sicherstellte. Alles ist Gnade, so steht es im Epilog. Eine wilde, durchaus witzig und flott geschriebene Geschichte, mit vielen schrägen, trotzdem seltsam blassen Figuren. Meist bleibt sie an der Oberfläche. Die Sprache ist oft unnötig zotig. Die meisten konnten dem Buch nicht viel abgewinnen. Empfehlung: wers mag!

Als nächstes lesen wir „Vienna“ von Eva Menasse. Termin ist der 21. März in den Räumen des „Bürgertreffs Neuwiesenreben“ am Berliner Platz. Gäste sind willkommen.

JHV Bürgerverein

Zur Erinnerung!

Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet statt: am Montag, 25.02. um 20 Uhr im Kindergarten „Wiesenzwerge“, Lüdersstr. 5.

Ortsverband Albgau der Europa-Union Deutschland e.V.

Ein Europa – eine Notrufnummer: 112

Aus Anlass des Euronotrufftages am „11.2.“ traf man sich zum 6. Mal in Folge beim DRK Ortsverband Ettlingen. Der Vorsitzende und Hausherr, Gerhard Tessen, ist der Auffassung, dass „es im Notfall auf schnelle und optimal koordinierte Rettungsakteure ankommt und dazu gehört an erster Stelle die schnelle Meldung über 112!“ Prof. Kristian Kroschel sprach in Vertretung für die Vorsitzende der Europa-Union Albgau, Barbara Saebel, „wir müssen uns und den Mensch stärker bewusst machen, dass Europa unsere Zukunft ist und dies ganz besonders im einheitlichen Rettungsschutz!“ Für den Vorsitzenden des Fördervereins St. Florian, Thomas Fedrow ist wichtig, dass „auch die Jugend mit 112 voll motiviert dabei ist und Freude an Europa und der Hilfe am Nächsten hat“.



Wir stehen für den Notruf 112! Foto: Fedrow

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Geburtstagsauftritt 80. Geburtstag Trachtengruppenleiterin Anna Korn



Die Jubilarin mit Kdt T.Florl und 1.Vorstand R.Fuchs Foto: Nunzio Savarino

Unsere Trachtengruppenleiterin Anna Korn konnte am vergangenen Samstag ihren 80. Geburtstag feiern. Natürlich war die gesamte Bürgerwehr zu einen Auftritt in die Horbachstr. gekommen.

Nachdem Hauptmann und Kdt. Thilo Florl die Bürgerwehr antreten ließ, spielte zunächst die Musikkapelle ein Ständchen. Daran anschließend bekam Anna Korn die Sonderstufe der Trachtenbrosche in Gold für besondere Verdienste für den Verein verliehen. Sie ist die erste Trägerin dieser Auszeichnung. Nach Abspielen des Präsentiermarsches, feuerte der Infanteriezug unter Leitung von Hfw. Schulz einen dreifachen Ehrensalmut für die Jubilarin ab. Als Abschluss feuerte auch die Artillerieabteilung mit der Kanone „Sibylla“ einen dreifachen Salut zu Ehren des Geburtstagskindes ab, damit endete der Geburtstagsauftritt. Die sichtlich ergriffene Jubilarin bedankte sich bei allen Mitgliedern für den gelungenen Auftritt und lud zu einem Imbiss.

Anna Korn trat im Jahr 1983 in den Verein als Trachtendame ein, und wurde 2006 zur Trachtengruppenleiterin gewählt. Sie ist seit 1986 im Festausschuss, und ist von Anfang an die Kantinenchefin der Musikkapelle. Auch ist sie unermüdliche Helferin bei allen Festen und Veranstaltungen des Vereins. Seit 2015 ist sie die Fahnenmutter, der beim Jubiläum geweihten neuen Fahne, Sie hat sich für den Verein verdient gemacht. Neben ihr sind oder waren viele Familienmitglieder auch heute aktiv im Verein tätig, darunter auch die Trachtendame Janine Korn, die in diesem Rahmen für 20-jährige aktive Dienstzeit mit der Treuedienstehrenbrosche in –Silber– ausgezeichnet wurde.

Horbachdeifl

Die Abteilung Horbachdeifl hatte am Sonntag in Grötzingen ihren ersten größeren Gruppenauftritt, bei bestem Wetter folgten zahllose Zuschauer dem närrischen Lindwurm durch die Gassen von Grötzingen. Ein gelungener Einstand der Horbachdeifl. Weitere Auftritte sind bei den Umzügen in Gernsbach und Ötigheim. Uhrzeiten und Startnummern unten.

Kanonengarage

Am Samstag, 23.02. werden noch 3-4 Personen für einen Arbeitseinsatz bei der Baustelle gebraucht ab 9 Uhr.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann. Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buengerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine Februar

Sa., 23.02. Gernsbach Umzug, Treffpunkt 10.00 Uhr, Abfahrt 10.28 Stadtbahnhof, Horbachdeifl, Startnummer 77

So., 24.02. Ötigheim Umzug, Treffpunkt 10.40 Uhr, Abfahrt 11.00 Stadtbahnhof, Horbachdeifl, Startnummer 18

Do., 28.02. Schmutziger Donnerstag/ Narrenbaumstellen 19.11 Uhr, Horbachdeifl

kleine bühne ettlingen e.V.

Gastspiel: Kabaretttheater mit Musik

Madeleine Sauveur, Volker Heymann und Clemens Maria Kitschen bilden zusammen das Ensemble Mannheimer KultURKnall. Sie waren regelmäßig mit diversen Programmen immer wieder zu Gast in der kleinen bühne ettlingen - mit großem Erfolg!

Klassentreffen! Die Ehemaligen haben sich seit 40 Jahren nicht gesehen. Unter ihnen Wolle, ein im Strudel des Lebens rudernder Korinthenkacker, und Janni, eine von der Erfolgswelle hochgespülte Lebensberaterin. Die Begegnung der beiden wird zur echten Herausforderung. Bei dem Versuch Janni zu beeindrucken, pflastern Fettnäpfchen Wolles Weg, während Janni mit sarkastischen Seitenhieben kontert. Vereint sind die beiden jedoch in der bitterbösen Beurteilung der Klassenkameraden und in der verklärten Erinnerung an eine Jugend in den 70ern. Der für diesen Abend engagierte Pianist mischt sich ungefragt ins Geschehen.

Dadaistische Kapriolen, wortvirtuoser Schlagabtausch und hochkarätige musikalische Einlagen: Das ist der Zündstoff, mit dem der MANNHEIMER KULTURKNALL (Madeleine Sauveur, Volker Heymann und Clemens Maria Kitschen) die Grenzen des Genres sprengt.

Karten sind erhältlich bei den VVK Stellen Buchhandlung Abraxas Tel.: 31511 und Stadtinformation Tel.: 101380



Mannheimer Kulturknall Foto: Pressefoto

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

News vom WCC

Am vergangenen Samstag fand unsere 53. Prunksitzung in der Schlossgartenhalle statt, die restlos ausverkauft war. Rund 450 bunt kostümierte Gäste sorgten für einen tollen Rahmen. Jetzt musste also nur noch das Programm stimmen. Eines kann man gleich vorwegnehmen, es hat gepasst. Wir haben eine tolle Prunksitzung unter dem Motto „Fidel bei den alten Römern!“ gesehen. So, jetzt der Reihe nach. Zu Beginn der Veranstaltung zogen alle Beteiligten unter musikalischer Begleitung des MV Bruchhausen in den Saal ein. Unser Präsident Bernd Rehberger begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste. Durch das Programm führten abwechslungsweise Bernd Rehberger, Hans-

Jürgen Stader, Michael Eisele und Bennie Stader. Als erster Programmpunkt zeigten unsere Wasenküken verkleidet als kleine Cowgirls einen tollen Tanz. Das Publikum war begeistert und ein erstes Stimmungshoch gleich zu Beginn erreicht. Es folgte nun die Bütt-Premiere von Kiara Rapp. Wie ein alter Hase berichtete Kiara aus dem Alltag mit Alexa und Siri. Glückwunsch Kiara, spätestens jetzt kann jeder im Publikum etwas mit diesen beiden elektronischen Helferlein anfangen. Jetzt war es Zeit für den Einmarsch unserer Freunde der Ehrengarde der Stadt Bonn. Diese waren am frühen Morgen mit 2 Bussen aus Bonn angereist. Nach einer Schlossführung und erlebter Bierkultur im Vogelbräu marschierte die Ehrengarde zu Fuß vom Hotel über den Lauerturnkreisel in die Schlossgartenhalle. Das war sicherlich bereits für viele Autofahrer ein Highlight. Nun der Einmarsch quer durch das Publikum rauf auf die Bühne, der allein 3 Minuten dauerte. Als dann die Bühne komplett in Rot und Weiß gefüllt war, zeigte uns die Ehrengarde Ausschnitte aus ihrem musikalischen und tänzerischen Programm. Das Publikum war begeistert und ein Stück rheinischer Karneval in Ettlingen angekommen. Nach dem Ausmarsch machte sich ein Großteil der Stadtgarde auf ins Ettlinger Nachtleben, ehe am Sonntagfrüh die Rückreise nach Bonn angetreten wurde. Danke für euren 3.ten Auftritt in Ettlingen. Wir freuen uns bereits heute auf den nächsten Auftritt von euch. Nach diesem großartigen Auftritt stellte sich die Frage, wie der nächste Beitrag hier überhaupt mithalten kann. Aber bereits nach kurzer Zeit war diese Frage gelöst, „yes the TSG-Solist's can“. In einem begeisterten Tanz-Medley rockten unsere 3 Tanzmariechen der TSG-Ettlingen Marla Wilk, Emily Schroth und Magdalena Haag sowie das Tanzpärchen Senara Geiger und Linus Bornhäuser die Bühne. Dieses Medley wurde extra für die Sitzung des CSE letzte Woche und für unsere Sitzung einstudiert. Nun war es Zeit für unsere Wasenknoddler. Mit Pauken und Trompeten wurde dem Publikum eingeheizt. Im Anschluss der Auftritt von Sophie Boehnke in der Bütt unter dem Motto „Teenager zum Erwachsenen und Rom“. Direkt danach war es Zeit für den Marschtanz der TSG-Jugendgarde ehe die nächste Premiere in der Bütt anstand. Timea Rapp stellte den Vergleich vom „alten Rom zu Heute“. Letztendlich blieb die Frage, gibt es einen Unterschied? Weiter ging es mit dem Marschtanz der TSG-Juniorengarde gefolgt von dem Auftritt unseres Wasenchors. Hier gab es wieder den einen oder anderen Schlager für die Ohren. Alle guten Dinge sind drei und so war es Zeit für die dritte Bütt-Premiere. Anna Magdalena Leicht stieg hierbei in die Rolle des Götterboten Hermes, ja richtig Götterbote und nicht Lieferbote Hermes! Auch diese Premiere kam beim Publikum super an. Jetzt war es Zeit für den Marschtanz der Weiblichen Garde der TSG. Garde runter, Bruddler

und Ortsbüttel rauf auf die Bühne. Jetzt gab es Lokales und Politisches von unseren beiden Vizepräsidenten Hans-Jürgen Stader und Michael Eisele zu hören. Der eine oder andere Seitenhieb auf die Politik sei erlaubt und entschuldigt. Ins Feenreich entführte uns dann die TSG-Jugend mit ihrem Schautanz. Unser Präsident zählt hier 58 die Bühne füllende Tanzbeine. Das war ein Klasse-Bild fürs Auge! Unsere Wasenwirtin Hanna Boehnke gab uns dann tiefen Einblick in das Wirtsfrauenleben und wusste einiges zu berichten.

Manch einer wünschte sich dann getreu dem Motto des folgenden Schautanzes der TSG-Junioren „wir heben ab“. Unsere erfahrenste Büttrednerin Margrit Schön wusste einiges aus dem Leben einer Badefrau im römischen Bad zu berichten ehe unsere Badischen Jungs dem Publikum musikalisch einheizten. „Fast alles im Griff“ hatte unsere weibliche Garde der TSG mit ihrem Schautanz. Es zeigte sich dann aber doch, dass es nicht ganz männerfrei geht. Nun war es Zeit für ein Jubiläum. Die Ranzengarde feiert in diesem Jahr ihr 44-jähriges Bühnenjubiläum. So wurde das eine oder andere Highlight aus dem letzten 44 Jahren gezeigt und zum Abschluss noch ein neuer Tanz vorgeführt. Das Publikum war begeistert von unserer „Jubiläumstruppe“ und verabschiedete die Jubilare mit frenetischem Jubel. Das Programm neigte sich nun dem Ende entgegen. Das Finale begannen die Wasenaffen mit einem in diesem Jahr erstmals vorgeführten Affentanz. Hervorragende Leistung, insbesondere wenn man die Kostümierung bedenkt. Im Affenhäs samt Maske, das schafft nicht jeder, Glückwunsch! Jetzt durften nochmals alle Tänzerinnen und Tänzer der TSG, auf die Bühne, um mit einem gemeinsamen Tanz das Programm zu beenden. Nach den Schlussworten unseres Präsidenten galt es die Bühne durch den Saal zu verlassen. Es war wieder einmal eine super gute Sitzung mit kurzweiligen Beiträgen. Danke an den Musikverein Bruchhausen für die tolle musikalische Begleitung der Sitzung und an das Deutsche Rote Kreuz Ettlingen für die Notfallbereitschaft. Zum Abschluss trafen sich dann viele noch in der Bar und feierten dort eine gelungene Veranstaltung bis in den frühen Morgen. Hier wurden auch gleich 2 Neuanmeldungen für die Ranzengarde entgegengenommen. Wollt ihre euch auch in einer unserer zahlreichen Gruppen beteiligen? Erkundigt euch auf unserer Homepage, Facebook und oder Instagram. Hier findet ihr sicherlich das passende für euch. Wer (nochmal) Lust auf unser tolles Bühnenbild hat, der kann am kommenden Sonntag zum 21. Faschingsball des WCC und der HWK kommen. In dieser legendären inklusiven Gemeinschaftssitzung erleben Sie ein bunt gemischtes Programm des WCC und der Tanzgruppen der HWK. Karten zum Preis von 7 Euro sind erhältlich bei der HWK in der Hertzstraße 8 oder beim CAP Markt in der Wilhelmstraße 4c.



Ranzengarde + Garden

Foto: Andreas Hasselbach

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Hallo närrische Kids !!!!!

2. Kinderfasching von Kindern für Kinder!

24.02.: 2. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen. Karten sind an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13.00 Uhr.

Auch am zweiten Kinderfasching findet wieder ein Kostümwettbewerb in Zusammenarbeit mit der **Volksbank Ettlingen** statt. Das Programm steht unter dem Motto „Tanz und Spaß mit den Minions“ und wird vom Jugendschellerat organisiert. Mit von der Partie sind auch befreundete Vereine der Narrenvereinigung Ettlingen.

02.03.: 23. Ettlinger Faschingsnacht unter dem Motto „Immer wieder samstags HALLI GALLI !“, Beginn 20.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen

04.03.:

Rosenmontagsumzug Ettlingen
Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry
Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Prunksitzung

„Sehr gut“, „Amüsant“, „Abwechslungsreich“, „Lustig“, „Toll“, so der Tenor des Publikums nach der 50. Großen Prunk- und Fremdsitzung des ECV, die am Samstag, 09.02. in der ausverkauften Schlossgartenhalle statt fand. Nach einer herzlichen Begrüßung und der Ehrung von prominenten Gästen bzw. verdienten Mitgliedern durch Präsident Bernhard Kast, übergab dieser das Mikrofon an Marion Reister, die an diesem Abend zum ersten Mal durch die Sitzung des ECV führte. In dem ausschließlich von den Aktiven des ECV gestalteten rund vierstündigen Programm stellten die Büttredner, Gesangsgruppen und Tanzgarden wieder einmal aufs Neue ihr Können unter Beweis. Zum ersten Mal in der Bütt stand die 9-jährige Selina Sönmez, die mit ihren lustigen Geschichten über ihren Opa schnell das Publikum auf ihrer Seite hatte und dafür tosenden Applaus erntete. Jan Lauinger,

der „junge Vater in Elternzeit“ kam mit seinem süßen Bobbele (Florian Schwarz) auf die Bühne und berichtete von seinem Streß mit den Müttern in der Krabbelgruppe oder vom lästigen Windelwechsel. Weniger Streß dagegen hatte „Papas Prinzessin“ Jeannine Brecht, die nur einmal mit den Augen zu klimpern braucht und der „beschte“ Papa bringt wieder alles in Ordnung. Auch Markgräfin Sibylla (Ehrenpräsidentin Kerstin Frank) fand sich ein, ermahnte Bürger und Obrigkeit und rief zum achtsameren Umgang mit den Menschen und Gebäuden ihres Städtchens auf. Außer Rand und Band waren dagegen die 4 Teenies Angelina Fuchs, Denise Steidl, Nathalie Stutz und Lorena Stanisev, die dachten, sie befänden sich noch bei der Generalprobe, dann jedoch Selfies mit dem Elferrat und dem Publikum schossen. Sichtlich „erschossen“ wiederum zeigten sich die beiden Tratschweiber Trudl und Hilde (Ulla Häffner, Claudia Mitchell) vom Leiden ihrer sich in den Wechseljahren befindlichen Ehemänner.

Die Bänkelsänger Karin Wiehe, Heike Schmich, Ulla Häffner und Marion Reister besangen in diesem Jahr zu Ehren von Schatzmeister Lothar Weber nur dessen Missgeschicke aus den vergangenen Jahren, denn er hatte im letzten Jahr nicht nur seinen 80. Geburtstag gefeiert, sondern war im Januar auch für 40 Jahre Schatzmeister des ECV und 30 Jahre Schatzmeister der Narrenvereinigung mit dem goldenen Verdienstorden des BDK (Bund Deutscher Karneval) ausgezeichnet worden.

Die Dohlenaze besangen in ihren Liedern den „ominösen Eidechsenzaun“ am Gatschikapark und brachten das Publikum mit „Ich bin wie ich bin, ich tanz und ich sing“ zum Schwitzen.

Viel Beifall gab es für die „Roten Funken“, die „Musketiere“ und die „Lauerturmgarde“, die mit ihren akkurat getanzten Gardemärschen begeisterten, ebenso wie für das „CrazyBlue-Duo“ und Tanzmariechen Denise, die zu schwungvoller Gardemusik die Beine in die Lüfte schwingen. Dazwischen wirbelten die „Tanzknöpfchen“ als Feen über die Bühne, wofür sie ebenfalls viel Applaus erhielten.

Unter dem Motto „Was sich im Märchenwald versteckt, hat der ECV entdeckt“ stand der rund einstündige Showteil, bei dem Andreas Gerth und Marion Reister auf Geocaching-Tour gingen. Ihre moderne Art der Schnitzeljagd führte sie zu Rumpelstilzchen (Schantanz Lauerturmgarde und Musketiere), im Ettlinger Schloß konnten sie an einer Neuauflage von „Herzblatt“ teilnehmen (Sketch Matthias Wiehe, Jan Lauinger und Jeannine Brecht), sie begeneten Frau Holle, Goldmarie und Pechmarie (Schantanz Rote Funken), sie trafen auf Wölfe, Gemen, Hexen und verirrte Prinzessinnen (Playback Dohlenaze), ihr Weg führte sie zu Schneewittchen und den 7 Zwergen (Tanz Schantanzgruppe) und zu guter Letzt gab es für jeden einen Frosch zum Küssen (Schantanz Männerballett Hax´ndreher).

Nachdem sich alle Mitwirkenden zum Finale nochmals auf der Bühne versammelt hatten, dankte Präsident Bernhard Kast allen Aktiven vor und hinter der Bühne, sowie den Horbachdeifln der Bürgerwehr Ettlingen für die Bewirtung und lud die Gäste ein, zu den Rhythmen der „Curlers“ das Tanzbein zu schwingen oder in der Bar zu feiern.

An den kommenden närrischen Tagen sind die Straßenfasnachter und die Dohlenaze wieder auf den Umzügen in Nah und Fern unterwegs, um mit Konfetti den Winter zu vertreiben und mit Bonbons die Kinder zu erfreuen. Bis dahin wünscht der ECV allen ein fröhliches „HELAU“.

Markgräfin-Augusta-Verein

Erinnerung - Außerordentliche Mitgliederversammlung am 27. Februar

Hiermit sei nochmals an die Einladung zur **außerordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 27.02.2019, um 18.15 Uhr** im Kinderhaus St. Elisabeth, Mühlenstr. 39, Ettlingen, erinnert. Die Tagesordnung wurde bereits im Amtsblatt Ausgabe 7/2019 veröffentlicht.

Kindergarten St. Vincentius

Vorankündigung Kuchenverkauf Genießen für eine gute Tat.

Wir sammeln für neue Spielgeräte! Kuchenverkauf des Kindergartens St. Vincentius I am **Samstag, 16.03.** ab **09:30 Uhr** am Hagebaumarkt Ettlingen (Hertzstraße 3)

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Neuer Sitzungs-Ort

Seither hielt der BUND Ettlingen seine Sitzungen im HWK-Raum in der Oberen Zwingerstraße 3 ab.

Ab März treffen wir uns hierzu im Gemeindegarten der Pauluskirche im Emporezimmer, Schlesierstr.1 in Ettlingen.

Unsere Sitzungen finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 20 - 22 Uhr statt, das nächste Mal also am 14.3..

Wir sind eine Gruppe von 10 Leuten und freuen uns sehr, wenn jemand Neues bei uns hereinschnuppern will. Alle Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, eine BUND-Mitgliedschaft ist dafür nicht Voraussetzung, ebensowenig eine Zusage für eine regelmäßige Teilnahme oder eine bestimmte Fachkompetenz. Unser Anliegen ist, Gutes für unsere Natur und Umwelt und für unser Klima in Ettlingen zu bewirken.

-ASS-

Arbeitskreis Schüßler-Salze

Rückschau und Vorschau

Bericht zum Abendvortrag mit der Heilpraktikerin und NeuroChangeSolutions Expertin Christiane Hohl **Heilung wahrscheinlich: Das Placebo bist DU.**

Das Thema war Programm: im gefüllten Saal mit über 60 Personen im Karl-Still-Haus AWO Ettlingen begann die spannende Vorstellung von unserem Mitglied Christiane Hohl. Sie berichtete über die Möglichkeit, uns selbst positiv zu beeinflussen.

Über unsere Gedankenkräfte, die Körper, Geist, Emotionen, die Seele erreichen und uns somit selbst zu einer bestmöglichen Heilung unserer Probleme führen. Die Veränderungen können auch mittels Gehirntrommelmessungen sichtbar gemacht werden. Aber das wichtigste ist, dass wir unseren Problemen, seien sie auf der körperlichen oder geistigen Ebene, nicht hilflos ausgeliefert sind.

Mitgliederversammlung

Es gibt Neuigkeiten. Wir konnten eine veränderte Satzung am Samstag, 16. Februar beschließen, in der z.B. ein Vorstandsteam mit 3 bis 6 Personen gewählt werden kann, das sich die Aufgaben aufteilt. Neue Gesichter wurden in den Vorstand gewählt für die nächsten zwei Jahre (früher drei Jahre).

Es sind dies Sabine Grindler als Schriftführerin, Karin Frei als Kassiererin und Claudia Sterk-Eberhardt für Organisation und Referentenbetreuung. Die bisherige Vorsitzende Elke Bloss bleibt im Vorstand.

Die Versammlung verlief sehr harmonisch, und anschließend saß man noch zusammen bei Kaffee, Tee und kleinen Köstlichkeiten.

Nächste Veranstaltung:

Tagesseminar mit Jo Marty

Erholsam schlafen, erquickt erwachen.

Im Seminar am Sonntag, 24.02., 9:30 bis 17 Uhr sollen neben den Themen "Schlaf und Körperphänomene" vor allem die naturheilkundlichen Möglichkeiten (Schüßler-Salze, Pflanzen, Gemmomazeraten, Ernährung, Verhaltensweisen) aufgezeigt und eingehend erläutert werden.

Kursinhalte: Biologie des Schlafs, Schlaf als Dirigent des Stoffwechsels, Schlaf im Kontext mit Hormonen, Transmittern, Nerven, Haut und Sinnesorganen.

Die erfolgversprechenden Möglichkeiten einiger naturheilkundlicher Methoden für einen erholsamen Schlaf und ein erquickliches Erwachen werden vorgestellt.

Unser Referent aus der Schweiz, Herr Jo Marty, ist bekannt für seine fesselnde und tiefgehende Vortragsweise.

Kosten:

Tagesseminar 70 €, für Mitglieder nur 50 €
Abendvortrag: 5 €, für Mitglieder nur 3 €

Veranstaltungsort: AWO Ettlingen, Im Ferning 8,

Anmeldung:

E-Mail: verein-ass@outlook.de

Telefon: 07247 / 8091330 oder

07243 / 15698 weitere Infos unter

<https://verein-ass.org/>

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Ab sofort können Varroa-Bekämpfungsmittel bestellt werden

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, bestellt werden kann ApilifeVar (1Btl, á 2 Streifen, 2,30 €), Oxalsäure 5,7% (275g, 4,60 €) und Ameisensäure 60% (1 Liter, 3,70 €). Die Bestellung ist nur für Vereinsmitglieder über die Website des Vereins (www.imker-ettlingen-albgau.de, dann unter Infothek) bis zum 10. März möglich.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 6. März um 19 Uhr im Gasthaus Grüner Baum in Karlsbad-Langensteinbach statt. Dort werden auch Bestellformulare für die Behandlungsmittel ausliegen.
gez. der Vorstand

Freundeskreis Katze und Mensch

Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 25. Februar, ab 19 Uhr statt - diesmal **an einem neuen Ort, im Restaurant Padellino in der Seminarstraße**. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Briefmarkensammler

Griechenland 1862:

„Kein Hermes des Praxiteles“

Zu den schönsten Exponaten des Archäologischen Museums von Olympia gehört zweifelsohne der sog. „Hermes des Praxiteles“, eine auf ca. 340 v. Chr. datierte Marmorskulptur des Hermes mit dem Dionysos-Knaben auf dem Arm. Sie soll von dem bedeutenden griechischen Bildhauer Praxiteles (ca. 390-ca. 320 v. Chr.) stammen und wird bereits von Pausanias erwähnt. Die Statue wurde 1877 bei Ausgrabungen im Heratempel von Olympia entdeckt, ohne rechten Unterarm und ohne Unterschenkel. Letztere wurden im Rahmen einer aufwendigen Restaurierung kunstvoll ergänzt, so dass wir heute Hermes in klassischer Positur mit Spiel- und Standbein bei einem Museumsbesuch im antiken Olympia bewundern können. - Als Griechenland 1861 endlich seine ersten Briefmarken (insoweit ein „Nachzügler“) herausgabte, orientierte man sich optisch an den damaligen französischen Briefmarken und ließ die erste Auflage deshalb auch gleich in Paris drucken. Doch musste man zwangsläufig einen passenden Ersatz für den Kopf des französischen Kaisers Napoleon III. finden. Obwohl der Hermes des Praxiteles 1861 noch nicht gefunden war, fiel die Motivwahl auf einen Hermeskopf, denn Hermes war in der griechischen Mythologie der Götterbote und damit als Symbol für das Postwesen prädes-

tiniert. Zwischen 1861 und 1882 erschienen - nach Hauptnummern des Michel-Katalogs - 61 sog. „Große Hermesköpfe“-Briefmarken. Eine ungewöhnliche Kombination dieser Marken auf einem Briefstück präsentieren wir hier wie folgt:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Das Briefstück dürfte einst aus einem Wertbrief ausgeschnitten worden sein, wie die hohe Frankatur von 12,35 Drachmen (damals exakt 12,35 französischen Francs entsprechend) vermuten lässt. Hier wurden sage und schreibe gleich 18 (!) Hermesköpfe der Athener Ausgabe von 1862 verklebt, nämlich drei Fünferstreifen des seinerzeitigen Höchstwerts von 80 Lepta (1 Drachme= 100 Lepta) karminrosa auf rosaweiß sowie rechts am Rand senkrecht untereinander je 1 Marke der 10 L orange auf bläulich, der 5 L gelbgrün auf grünlich sowie der 20 L hellblau auf bläulich. Der Schnitt der Marken ist - außer bei den Werten zu 5 L und 10 L, die leicht berührt bzw. angeschnitten sind - tadellos, wobei insbesondere der Umstand zu betonen ist, dass gerade die seltenen und daher wertvollen Fünferstreifen allseits breitrandig geschnitten sind. Die farbfrischen Marken sind mit dem damals üblichen Punktrhombenstempel „1“ von Athen paarweise entwertet, der mittlere Streifen dabei „gesichtsfrei“. Wohin das Poststück von Athen aus „reiste“, verrät uns das Briefstück leider nicht, aber es strahlt, auch wenn dieser Hermes nicht von Praxiteles stammt, eine Schönheit aus, die zumindest den enthusiastischen Philatelisten fast so ergreift wie den Kunstliebhaber die eingangs erwähnte Hermesskulptur!

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.

Kontaktadressen: www.bsv-ettlingen.de
Ralf Vater 07243/13420,
Rolf Schulz, 07243/939514

Katholische Arbeitnehmerbewegung Ettlingen

Rück- und Ausblick

Thema unserer Adventsfeier war „Seht die gute Zeit ist nah“. Wir hatten einen sehr schönen Abend bei Besinnung und anschließenden Beisammensein bei Essen und wie in jedem Jahr von Johann kredenzten Glühwein.

Unser ehemaliger Oberbürgermeister Josef Offele erzählte uns im Januar, was ihm Ettlingen so liebenswert macht. Ein sehr gelungener Vortrag dem sich eine lebhaft Diskussions anschloss.

Termine

- Gerd Langner von der Sozialstation Ettlingen wird uns am 20. März zum Thema „Rund um die Pflegeversicherung“ informieren.
- Zu unserer Bezirks-Maiandacht, die am 10. Mai um **18:30 Uhr** in der Kapelle der Liebfrauenkirche stattfindet, laden wir jetzt schon alle Interessierten herzlich ein.

Unsere Veranstaltungen sind immer öffentlich. Jeder Gast ist uns willkommen. Beginn ist jeweils um **19 Uhr** (mit Ausnahmen, die rechtzeitig bekannt gemacht werden) im Gemeindefaal der Liebfrauenengemeinde, Lindenweg 2.

Kommen Sie zu unserem Frühschoppen. Dieser findet immer 14-täglich nach dem 9-Uhr-Gottesdienst im Nebenraum des Gemeindefaals statt. Nette Menschen und gute Gespräche erwarten Sie.

Haben Sie noch Fragen? Werner Knebel, Tel. 1 78 40, beantwortet diese gerne.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Nächste Sprechstunde

Am Donnerstag, den 28.02.19 findet um 16 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Ort, ist wie immer das Begegnungszentrum Ettlingen in der Klostersgasse 1.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Samstag, 16. März um 15 Uhr findet in der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen, Heinrich-Magnani-Str. 2+4 unsere Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung

Begrüßung
Totenehrung
Kassenbericht
Revisionsbericht
Aussprache zu den Berichten
Entastung der Gesamtvorstandschafft
Verschiedenes
Wünsche und Anträge

Jehovas Zeugen

„Mit der Masse oder gegen den Strom?“

2. Gastvortrag am Sonntag, 24.2 um 10 Uhr zum Thema Zeitgeist

Jeder Mensch ist täglich unzähligen Informationen ausgesetzt. Die Medien bestimmen den Zeitgeist und haben somit Einfluss auf unser Denken und Handeln. Ist dieser Einfluss unbedenklich? Wer oder was steuert unsere Gedanken? Ist man einfach nur Mitläufer oder steht man zu seinen Werten? Gastdozent Rudi Matsche widmet sich diesen Fragen in seinem Vortrag „Widerstehe dem Geist der Welt“.

Er zeigt, wie man den täglichen Input filtern kann und warum man seine Gedankenwelt vor allem Gott öffnen sollte.

Jeder ist zu dem 30-minütigen Gastvortrag eingeladen, der im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen, Im Ferneing 45 stattfindet. Der Eintritt ist frei.

Es gibt keine Kollekte.

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf <https://www.jw.org/de/finden>, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

Sonntag, 24.02., 17 Uhr „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“

Im Bibelbuch Prediger Kapitel 8:9 heißt es, dass „der Mensch über den Menschen zu seinem Schaden geherrscht hat“. Stimmt diese Aussage? Wie erfolgreich sind menschliche Regierungen, wenn es darum geht, für die Untertanen zu sorgen? Monarchie, Aristokratie, Demokratie und andere Regierungsformen – was haben sie der Menschheit gebracht? Haben aufstrebende Führungspersönlichkeiten ihre Eignung als Regent nachgewiesen? Den Fehlschlägen menschlicher Herrscher stehen die Wunder Jesu gegenüber, die seine Fähigkeit beweisen, für die Bedürfnisse der Menschheit zu sorgen. Sie sind ein Vorgeschmack seiner künftigen segensreichen Herrschaft. Wirtschaft, Katastrophenschutz, Gesundheitswesen, Schutz im Allgemeinen und Ökologie, das ist eine kleine Auswahl der Themen, auf die der Redner eingehen wird. Er wird anhand der Bibel zeigen, wie Jesus Christus in diesen Bereichen agieren wird. Wir sollten uns das, was Gottes herrschendes Königreich für die Menschen bald tun wird, nicht entgehen lassen.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (8/2019)

Neue Garagenhallen für das Rote Kreuz und den SC 88

Nach einer längeren Anlaufphase tut sich nun etwas am Teichweg hinter dem TV 05.



Foto: Georg Reiser

Auf Antrag des Ortschaftsrates und der Genehmigung des Gemeinderates entstehen

derzeit die Fundamente für die neue Unterbringung unseres Roten Kreuzes und des SC 88.

Hintergrund ist der Wunsch des Ortschaftsrates, das alte Feuerwehrhaus in der Luitfriedstraße – welches wie ein Fremdkörper vor unserem Bildungshaus steht – abzureißen.

Die gewonnene Freifläche soll verkehrstechnisch dem Bildungshaus zugeschlagen werden. Die Umsetzung soll in 2019 erfolgen.

Für den Ortschaftsratsrat

Wolfgang Noller

Ortsvorsteher

SWE-Infomobil im Einsatz

Das Infomobil der Stadtwerke Ettlingen (SWE) macht vom **25. bis 27. Februar am CAP-Markt in der Richard-Wagner-Straße** Halt. Vor Ort wird der SWE-Kundenberater Andreas Buschmann über die aktuellen Produkte bei Strom und Erdgas informieren.

Aber nicht nur zu den SWE-Angeboten können sich Interessierte beraten lassen. Der Kundenberater erläutert auch, worauf bei einem Vertragsabschluss zu achten ist und wie man seriöse Energieversorgungsangebote von unseriösen unterscheidet.

Gern führt Andreas Buschmann einen unverbindlichen Strom- und Gaskostencheck durch, wenn die Interessenten ihre aktuellen Energierechnungen mitbringen.

Wer noch kein SWE-Kunde ist, kann sich über die umweltschonenden Produkte informieren und die Preise mit seinen derzeitigen Tarifen vergleichen lassen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention dienstags von 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis: Der nächste Geschichtskreis findet am **7. März** von 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Projektchor zum Weltgebetstag

Wer hat Lust, den Weltgebetstag musikalisch vor zu bereiten? Wir laden ein zu einer Probe am: Mittwoch, 27. Februar, um 20 Uhr im Gemeindezentrum. Bitte sagen Sie es weiter! Gedacht ist wieder ein Ansingchor wie im letzten Jahr, um das Singen der neuen Lieder

für die Weltgebetstag-Gemeinde zu erleichtern. Der Weltgebetstag findet am 1. März hier im Gemeindezentrum um 19 Uhr statt.

Der neue Gemeindebrief

Der neue Gemeindebrief der Luthergemeinde für die Monate März bis Juni kommt dieser Tage aus der Druckerei. Alle, die Gemeindebriefe austragen, können diese voraussichtlich gleich nach dem Sonntagsgottesdienst am 24. Februar im Gemeindezentrum mitnehmen. Wenn Sie verhindert sind, können Sie vielleicht jemanden bitten, Ihnen Ihr Gemeindebrief-Päckchen mitzubringen.

Aus dem Inhalt des Gemeindebriefs: Der Weltgebetstag (1. März) - Vorstellung der neuen Gemeindediakonin Denise Hilgers und Einführung (7. April) - Serenadenkonzert (17. März) und Musik am Karfreitag (19. April) - Konfirmanden und Konfirmation (5./6. Mai) - Kirchen(t)räume - aus Gruppen und Kreisen (u.a. Jugendkreis, Abendtreff, Frauentreff).

Sollte bei Ihnen kein Gemeindebrief ankommen, finden Sie weitere Exemplare an allen Gottesdienstorten sowie in der geöffneten Kleinen Kirche.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo (TV Bruchhausen)

Erfolgreich

Celina Seba, Eva Grimm und Jannik Wenger Kreismeister der U 12 in Karlsruhe

Bei der Kreismeisterschaft der weiblichen und männlichen U 12 die am 10. Februar in Karlsruhe ausgetragen wurde, konnten die Judoka des TV 05 wieder sehr gute Erfolge verbuchen. Kreismeister wurden, bis 44 kg **Celina Seba**, bis 48 kg **Eva Grimm**, und bis 50 kg **Jannik Wenger**. Vizemeister wurden, **Robin Hauste**in bis 26 kg und **Simon Seher** bis 40 kg. Eine Bronzemedaille erkämpfte sich **Tamino Ruocco** bis 34 kg. Alle sechs Judoka haben sich für die Nordbadische Meisterschaft am 16. Februar in Viernheim qualifiziert. Betreut wurden die Judoka von Trainer Alexander Braun.

Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

FVA Senioren/ Vorbereitungsspiele

FVA I - Spfr. Döbel I 4:0 (2:0)

Tore: P. Rousseau, Y. Vielsäcker, M. Hildenbrand, N. Heinz

FVA I - FC Jöhlingen I 4:6 (0:3)

(Tore: 2x P. Rousseau, 2 x N. Reichert)

FVA II - SC Schielberg I 2:6 (1:3)

Tore: D. Kiefer, D. Schulz

Nächste Spiele:

So. 24.2., 11.00 Uhr: SV Staufenberg I - FVA I

Mi. 27.2., 19.15 Uhr: FC Busenbach I - FVA I

Di., 05.3., 19.15 Uhr: Spfr. Feldrennach I - FVA I

100 Jahre FVA - Verkauf Festbuch

Ab sofort kann das FVA Festbuch für eine Schutzgebühr von 3,- € an ff. Verkaufsstellen erworben werden: